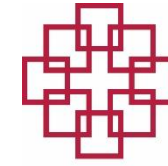


Neufassung der Ordnung des Rates der Evangelischen Jugend Frankfurt am Main



Zur Einführung:

Pfarrer Jürgen Mattis,
Leiter des Fachbereichs I: Beratung, Bildung und Jugend

Bitte um Aufmerksamkeit

für ein wichtiges Zukunftsthema der Evangelischen Kirche

- Zukunft der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Neu-Aufbau evangelischer Jugendvertretung und Jugendverbandsarbeit
- Partizipation und Beteiligung von Jugendlichen in unserer Kirche
- demokratische Jugendbildung und demokratische Zukunft der Kirche als Auftrag

- Neuregelungen in der EKHN durch Kinder- und Jugendordnung von 2007
- Die Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in Frankfurt ist neben der Sportjugend der größte Trägerzusammenschluss von Kinder- und Jugendarbeit in Frankfurt
- Der Rat der Evangelischen Jugend in Frankfurt als Dekanatsjugendvertretung wird zunehmend durch Hauptamtliche dominiert und die ehrenamtlichen Jugendvertretungen sind in Mehrheit über 27 Jahre
- Der Wille zum Neuaufbau einer demokratisch legitimierten Jugendvertretung besteht bei allen Mitgliedern des Rates: Vorschlag einer Neufassung der Jugendordnung liegt nun nach zweijähriger intensiver Diskussion vor
- Nach zweijähriger Erprobung soll die Ordnung überarbeitet und gemeinsam mit einer Ordnung für die Offenbacher Jugendvertretung integriert werden



Zur Neufassung der Ordnung des Rates der Evangelischen Jugend Frankfurt am Main:

Piet Henningsen,

Vorsitzender des Rates der Evangelischen Jugend Frankfurt am Main

Rat der Evangelischen Jugend Frankfurt am Main



Mitglieder:



Evangelische Stadtjugendvertretung
Frankfurt am Main

Konferenz für Hauptamtliche in
der kirchlichen Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen in Kirchengemeinden und
Stadtjugendpfarramt

Bund offener evangelischer Kinder- und
Jugendeinrichtungen in Frankfurt am
Main e.V.



Herausforderungen

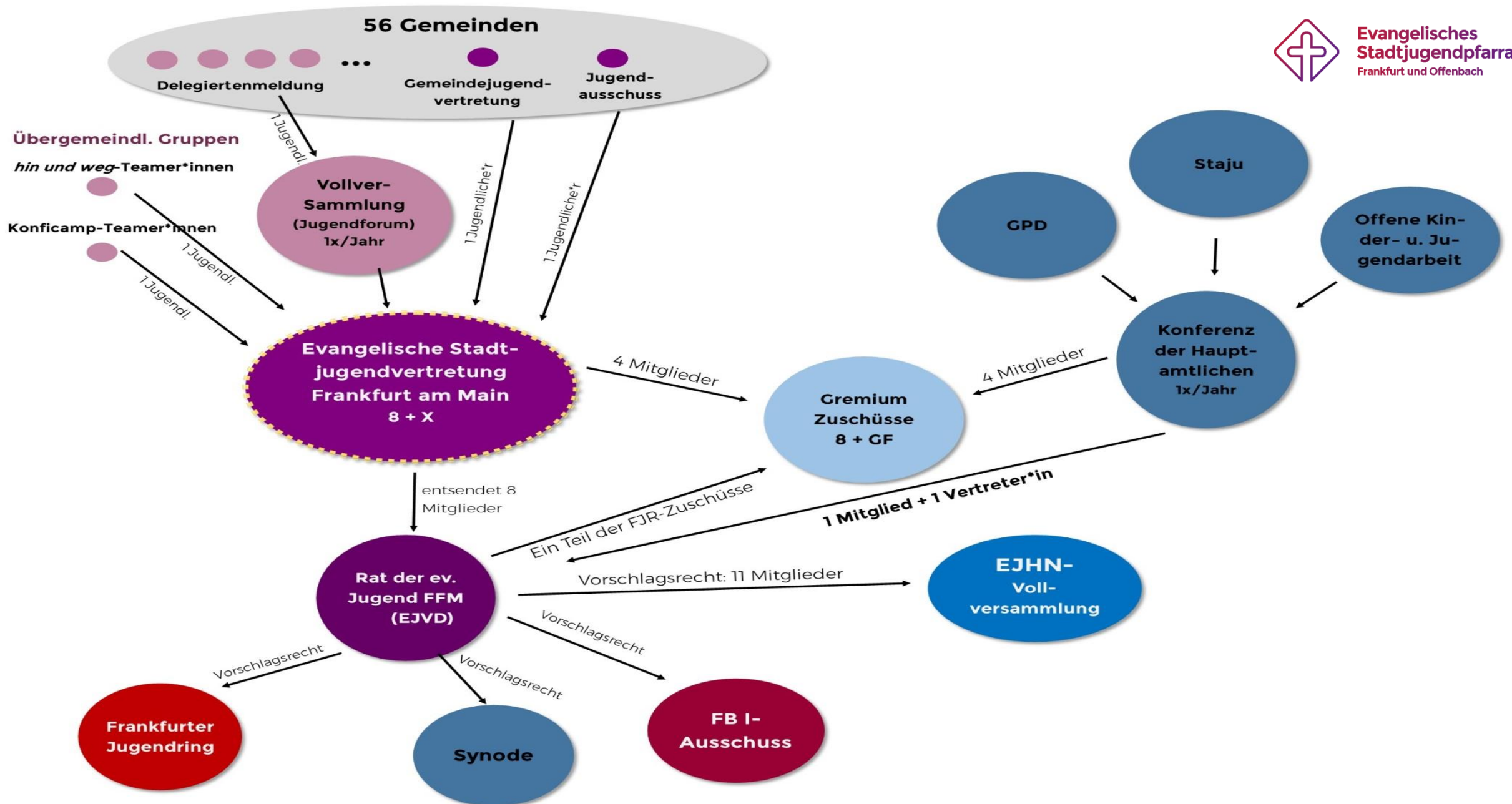


Evangelisches
Stadtjugendpfarramt
Frankfurt und Offenbach

Zu den neuen Herausforderungen für die Kinder- und Jugendarbeit der Frankfurter Kirchengemeinden und der Stadtkirche:

Pfarrer Christian Schulte,

Evangelischer Stadtjugendpfarrer Frankfurt und Offenbach



Kinder- und Jugendausschuss

- Ordnung der Evangelischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der EKHN (KJO) § 10-12
- §10 „(1) 1 Der Kinder- und Jugendausschuss wird zur Förderung und Koordination aller Belange gemeindlicher Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gebildet. 2 Der Kirchenvorstand beruft die Mitglieder für jeweils zwei Jahre.“
- Mehrheit der Mitglieder soll unter 27 Jahren alt sein

Kinder- und Jugendausschuss - Aufgaben

- Beratung des Kirchenvorstandes in allen Fragen junger Menschen und ihrer Familien
- Planung und Koordination der Arbeit zusammen mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Verwaltung der für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bereitgestellten Sachmittel und Räume
- Mitwirkung bei der Errichtung und Besetzung von Stellen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindejugendausschuss

- Ordnung der Evangelischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der EKHN (KJO) § 13
- „(1) In der Kirchengemeinde wird nach Möglichkeit eine Jugendvertretung eingerichtet, die Funktionen des Kinder- und Jugendausschusses übernehmen soll.“
- Alle Mitglieder sollen unter 27 Jahren alt sein

Konkrete Schritte auf dem Weg zu einer Evangelischen Stadtjugendvertretung Frankfurt

- **Ende Februar** Versand der Delegiertenmeldungen an die Kirchengemeinden und übergemeindlichen Jugendgruppen
- **Bis 29.04.** Benennung von Delegierten aus den Kirchengemeinden und übergemeindlichen Jugendgruppen
- **Erste Maiwoche** Einladungen zur Vollversammlung werden an die Delegierten direkt versendet
- **25.05.** Jugendforum – Wahl zur Stadtjugendvertretung
- **Mitte Juni** 1. Konstituierende Sitzung Stadtjugendvertretung